




KAWAI
ANYTIME PIANO
K-18EA ATII


Bedienungsanleitung


Sicherheitshinweise

Lesen Sie diesen Abschnitt bitte sorgfältig durch. Er enthält wichtige Sicherheitshinweise, die Sie beachten sollten.




Die folgenden Symbole werden benutzt und ihre Bedeutung wird nachfolgend erläutert.

	CAUTION Risk of electric shock. Do not open.			Warnt Sie vor elektrischem Schock.
CAUTION: To prevent fire and electric shock, do not expose the product to rain or moisture.				Weist Sie auf das Vorhandensein von generellen Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen innerhalb der Gebrauchsanleitung hin.


 **WARNUNG** Zeigt an, daß ein Potentialunterschied auftreten kann, der Tod oder schwerwiegende Verletzungen hervorruft, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.




 **ACHTUNG** Zeigt an, daß ein Potentialunterschied auftreten kann, der das Gerät beschädigt, wenn das Gerät nicht korrekt gehandhabt wird.

Beispiele von Bildsymbolen


	Zeigt, daß vorsichtig gehandelt werden sollte. Dieses Beispiel zeigt an, daß Teile nicht mit den Fingern berührt werden dürfen.
	Verbietet eine unzulässige Manipulation. Dieses Beispiel verbietet einen unzulässigen Eingriff.
	Zeigt, daß ein Vorgang ausgeführt werden soll. Dieses Beispiel bittet Sie den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.


WARNUNG

Dieses Gerät muß an eine Steckdose angeschlossen werden, deren Spannungsangabe dem Gerät entspricht. 


120V 	230V 	240V 
---	---	--

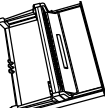
- Benutzen Sie den Netzadapter, der mit dem Gerät geliefert wurde, oder einen von Kawai empfohlenen Netzadapter.
- Wenn Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken, sollten Sie sicherstellen, daß die Form der Anschlüsse geeignet ist und die Spannung übereinstimmt.
- Zuwiderhandlungen können Feuer verursachen.

Ziehen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen ab und stecken Sie ihn auch nicht mit nassen Händen in die Steckdose. 



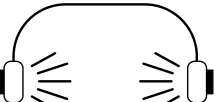
Zuwiderhandlung kann elektrischen Schock verursachen.

Achten Sie darauf, daß das Gerät immer sorgfältig aufgestellt wird. 




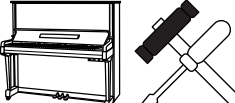
Bitte beachten Sie, daß dieses Instrument schwer ist und daher mit mindestens zwei Personen getragen werden sollte.

Wenn Sie Kopfhörer verwenden, sollten Sie diese nicht über eine längere Zeit mit hoher Lautstärke betreiben. 




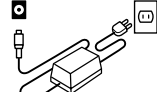
Zuwiderhandlung kann Hörschäden hervorrufen.

Öffnen, reparieren oder modifizieren Sie das Instrument nicht. 



Zuwiderhandlung kann Defekte, elektrischen Schlag oder Kurzschlüsse verursachen.

Wenn das Instrument für eine längere Zeit nicht benutzt werden soll, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. 



- Zuwiderhandlung kann Feuer und Überhitzung hervorrufen.



ACHTUNG

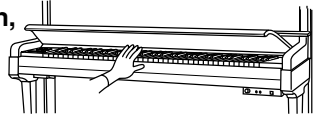
Stellen Sie das Instrument nicht an folgenden Plätzen auf.

- Unter dem Fenster, da es direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Extrem heiße Plätze, wie unterhalb eines Heizlüfters
- Extrem kalte Plätze, wie außerhalb von Gebäuden im Winter
- Plätze mit extremer Luftfeuchtigkeit oder Regen
- Plätze mit sehr hoher Sand oder Staubverschmutzung
- Plätze mit extremen Erschütterungen



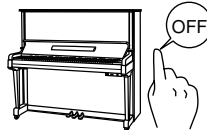
Das Aufstellen des Instruments an solchen Plätzen kann Beschädigungen verursachen.

Wenn Sie die Tastenklappe schließen, sollten Sie darauf achten, daß sie langsam geschlossen wird.



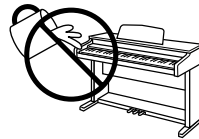
Durch zu schnelles Schließen könnten Ihre Finger verletzt werden.

Bevor Sie Kabel anschließen, stellen Sie sicher, daß alle Geräte ausgeschaltet sind.



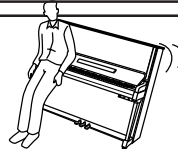
Zu widerhandlung kann Defekte an diesem und anderen Geräten hervorrufen.

Achten Sie darauf, daß keine Fremdkörper in das Instrument gelangen.



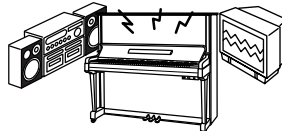
Wasser, Nadeln und Haarspangen können Kurzschlüsse und Defekte verursachen. Das Produkt sollte nicht Tropfen oder Spritzern ausgesetzt werden. Stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie Vasen, auf das Produkt.

Lehnen Sie sich nicht an das Instrument an.



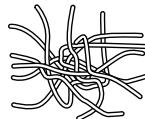
Zu widerhandlung kann ein Umfallen des Instruments verursachen.

Stellen Sie das Instrument nicht in die Nähe eines anderen elektrischen Gerätes, wie TV und Radios.



- Zu widerhandlung kann Nebengeräusche verursachen.
- Falls diese Nebengeräusche auftreten, verschieben Sie das Instrument in eine andere Richtung oder schließen Sie es an eine andere Steckdose an.

Wenn Sie das Netzkabel anschließen, achten Sie bitte darauf, daß die Kabel nicht durcheinander liegen und Knoten bilden.



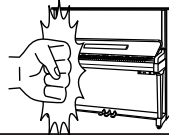
Zu widerhandlung kann die Kabel beschädigen, Feuer und elektrischen Schock verursachen oder einen Kurzschluß erzeugen.

Reinigen Sie das Instrument nicht mit Benzin oder Verdünnern.



- Zu widerhandlung kann eine Farbänderung oder Deformation des Gerätes zur Folge haben.
- Zum Reinigen benutzen Sie bitte ein weiches Tuch mit lauwarmen Wasser, das Sie gut ausdrücken und dann erst zur Reinigung verwenden.

Stellen Sie sich nicht auf das Instrument und üben Sie keine Gewalt aus.



- Andernfalls kann das Instrument verformt werden oder umfallen.

Dieses Produkt sollte so aufgestellt werden, dass eine gute Luftzirkulation gewährleistet ist. Ein Mindestabstand von 5 cm um das Produkt sollte für eine ausreichende Luftzirkulation vorhanden sein.
Stellen Sie sicher, dass eventuelle Lüftungsöffnungen nicht verdeckt sind.

Dieses Produkt sollte nur mit dem vom Hersteller angebotenen Ständer betrieben werden.

Das Gerät sollte durch qualifiziertes Personal gewartet werden, wenn:

- das Netzkabel oder die Netzbuchse beschädigt sind.
- Gegenstände in das Gerät gefallen sind.
- das Gerät Regen ausgesetzt war.
- das Gerät nicht mehr normal funktioniert.
- das Gerät gefallen ist und das Gehäuse beschädigt ist.

Dieses Gerät sollte so aufgestellt werden, daß es immer eine gute Belüftung erfährt.

Reparaturhinweis

Sollte etwas Ungewöhnliches auftreten, schalten Sie das Gerät aus, ziehen den Netzstecker und rufen den Service Ihres Händlers an.



Vielen Dank für den Kauf des KAWAI Anytime Pianos.

Die Pianos der Anytime Serie sind ein neue Generation von Instrumenten, die aus einer Kombination von Akustikpiano und Digitalpiano besteht. Mit diesem Instrument steht Ihnen der subtile und einzigartige Klang eines akustischen Klaviers und auf der anderen Seite die vielfältigen Möglichkeiten, die nur mit einem Digitalpiano möglich sind, zur Verfügung.

Das Anytime Piano bietet Ihnen viele neue Anwendungsmöglichkeiten in Ihrem Heim, im Unterricht, im Aufnahmestudio und vielen anderen Gelegenheiten.

Um die Kapazität des Anytime Pianos voll auszuschöpfen, sollten Sie sich diese Bedienungsanleitung aufmerksam durchlesen, um mit den Funktionen und Möglichkeiten vertraut zu werden.

Genießen Sie Musik jeder Zeit Ihres Lebens.

INHALT

Deutsch

Anschließen des Instrumentes	6
Genießen Sie Ihr Spiel	7
Der Einstellmodus für weitere Funktionen	9
1. Klangauswahl	10
2. Hall	11
3. Dämpfereffekt	11
4. Stimmung	12
5. Transponieren	13
6. Metronom	13
Gebrauch des Anytime-Pianos mit Ihrer Heimstereoanlage	14
Gebrauch der MIDI-Funktionen	16
Allgemeine Informtionen	20
Bedienelemente und Namen	20
Spezifikationen	21
MIDI Implementation Chart	22

Anschließen des Instrumentes

Sie benötigen, im Unterschied zu rein akustischen Klavieren, eine Stromversorgung für den Betrieb des Anytime Pianos, da es ja auch ein elektronisches Instrument ist.

Die Netzbuchse mit der Beschriftung DC IN befindet sich an der Rückwand unten links.

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzteil an (Bild 1) und verbinden Sie es mit einer Netzsteckdose.

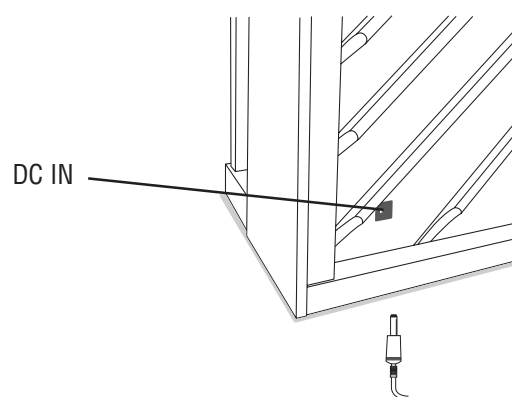


Bild 1

Deutsch

Nun stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. Das ist schon alles was Sie tun müssen.

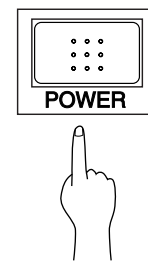
Genießen Sie Ihr Spiel

Nun wenden Sie sich der Anytime Funktion zu.

Diese Funktion schaltet den akustischen Pianoklang stumm und Sie können über Kopfhörer den Pianoklang des digitalen Tongenerators hören. Mit den „Anytime“ Möglichkeiten werden Sie niemals das Spielgefühl und den Anschlag eines akustischen Pianos verlieren. Dies ist sehr nützlich, wenn sie im privaten Bereich spielen wollen, wenn Sie nachts oder im Unterricht mit mehreren Schülern spielen. Sie werden nie mehr Ärger mit Ihren Familienmitgliedern oder Nachbarn haben.

SPIELEN IM ANYTIME BETRIEB

1. Schalten Sie den Netzschalter ein. Der Schalter befindet sich auf der Frontseite der Steuereinheit. Wenn das Anytime betriebsbereit ist leuchtet das rote LED.



Deutsch

2. Ziehen Sie den Hebel links unterhalb der Tastatur. Er befindet sich an der linken Seite unter der Tastatur. Dieser Hebel schaltet den Anytime Betrieb ein oder aus. Wenn er in der „An“ Position steht, hören Sie keinen akustischen Pianoklang, stattdessen hören Sie den Digitalpianoklang aus dem Kopfhörer. Wenn sich der Hebel in der „Aus“ Position befindet, hören Sie wieder den akustischen Klang und zusätzlich den digitalen Klang über Kopfhörer.

Wenn Sie wieder den normalen Betrieb wünschen, schieben Sie den Hebel wieder nach rechts.

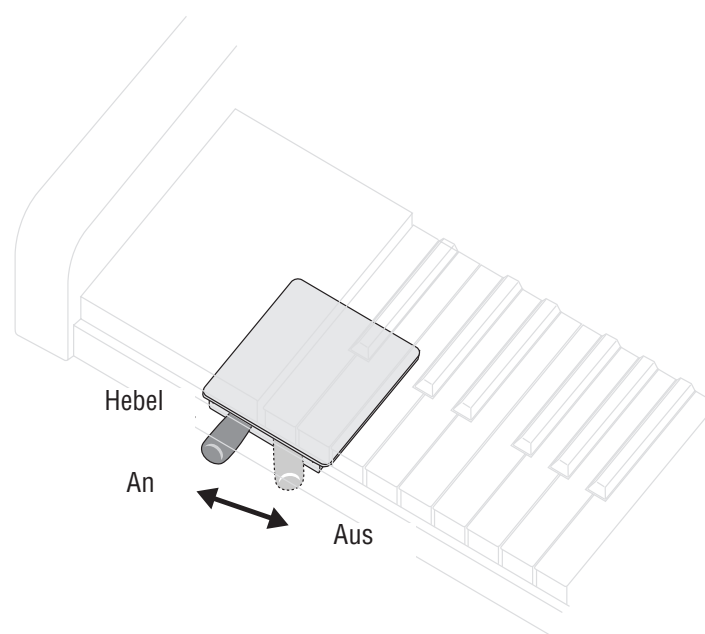


Bild 2

WICHTIG!

Achten Sie darauf, daß der Hebel nicht in einer Zwischenstellung stehen bleibt und bewegen Sie den Hebel nicht während Sie spielen. Dies kann zu einer Beschädigung der Hammermechanik führen.

Einstellen der Lautstärke

Der Lautstärkereger befindet sich auf der Frontplatte der Kontrollbox. Drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um die Lautstärke zu erhöhen.

Auswahl eines Halleffektes

Das Piano Anytime verfügt über 3 verschiedene Halltypen. Diese Effekte fügen dem Klang mehr Ambiente hinzu. Der Regler für den Hall befindet sich an der linken Seite der Kontrollbox.

- RAUM: Simuliert den Raumklang eines kleinen Raumes
- BÜHNE: Simuliert den Raumklang einer Bühne
- HALLE: Simuliert den Raumklang einer großen Konzerthalle

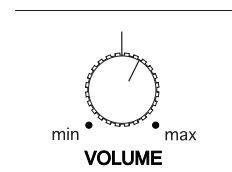


Bild 3

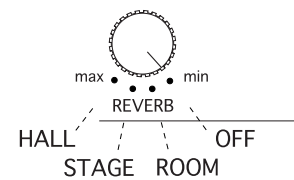


Bild 4

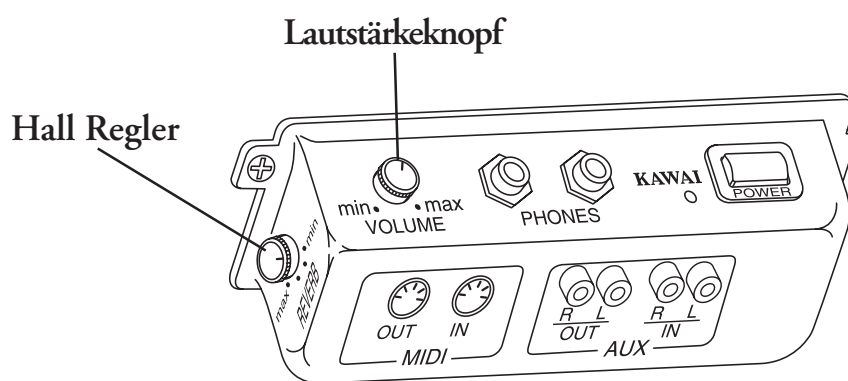
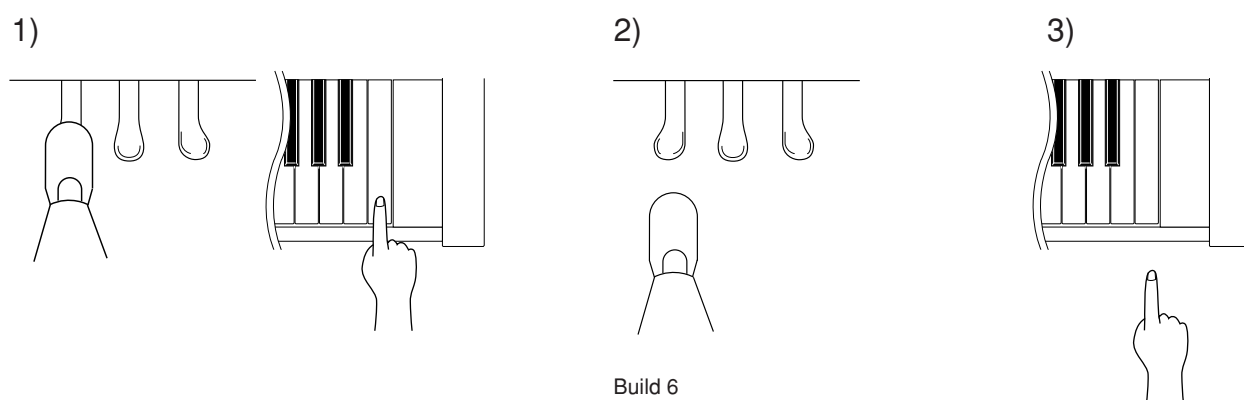


Fig 5

Der Einstellmodus für weitere Funktionen

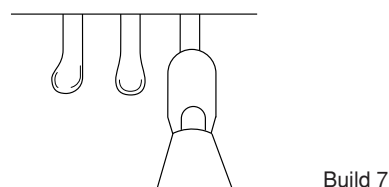
Um die Einstellungen für Dämpfereffekt, Tonhöhe des digitalen Klangs oder Transponierung zu ändern, müssen Sie erst in den Einstellmodus wechseln. Stellen Sie sicher, daß das Instrument vorher eingeschaltet ist.

- 1) Treten Sie das linke Pedal, halten Sie es und drücken Sie nun die höchste Taste (c^4).
- 2) Während Sie die höchste Taste (c^4) weiterhin gedrückt halten, lassen Sie das linke Pedal wieder los.
- 3) Schließlich lassen Sie auch die höchste Taste (c^4) wieder los und sind nun im Einstellmodus.



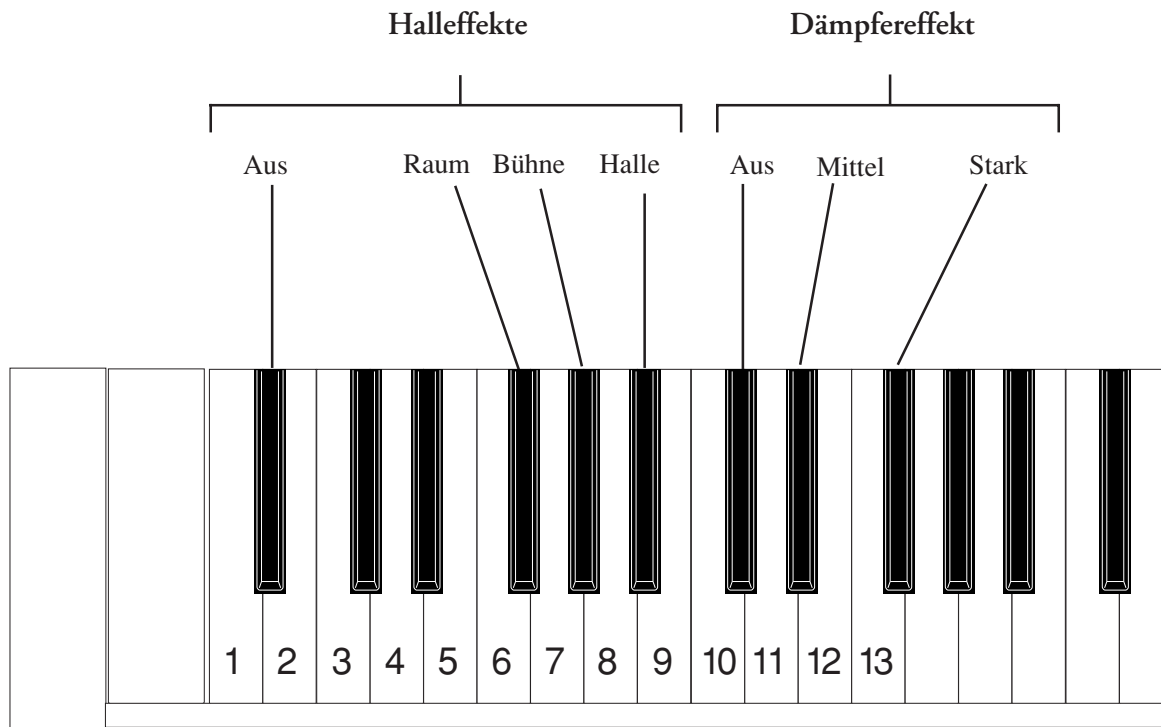
Deutsch

Um den Einstellmodus wieder zu verlassen, treten Sie einfach das rechte Pedal. Das Anytime Piano befindet sich nun wieder im "Spiel"-Modus und Sie können das Instrument mit den Einstellungen spielen, die Sie vorgenommen haben. Zuerst sollten Sie sich jedoch für eine der nachfolgend beschriebenen Funktionen entscheiden.



Außer der Grundstimmung werden alle Einstellungen bei jedem Einschalten auf Werkseinstellung gesetzt. Die Grundstimmung, die Sie eingestellt haben, wird jedoch beibehalten, auch wenn Sie das Instrument ausschalten.

Einstellungsmodus



Deutsch

1. Klangauswahl

Das Anytime Piano bietet insgesamt dreizehn digitale Klänge; sieben akustische Pianos, die von unserem Konzertflügel stammen und sechs weitere Klänge.

Zur Auswahl, nachdem Sie den Einstellungsmodus aktiviert haben (siehe Seite 9), drücken Sie die entsprechende weiße Taste. Die Zuweisung der Klänge zu den Tasten entnehmen Sie der Grafik oben.

PIANO Taste	ASSIGNABLE Taste
1 Concert Grand	8 Jazz Organ
2 Concert Grand 2	9 Church Organ
3 Mellow Grand	10 Harpsichord
4 Mellow Grand 2	11 Vibraphone
5 Modern Piano	12 Slow Strings
6 Classic E. Piano	13 Choir
7 Modern E. P.	

2. Hall

Sie können den Halleffekt auch im Einstellungsmodus ändern (siehe Seite 9). Die Zuordnung der Halltypen zu den Tasten entnehmen Sie der Grafik auf Seite 10.

Wenn Sie den Halltyp im Einstellungsmodus ändern, können Sie nur zwischen Raum, Bühne und Halle auswählen.

3. Dämpfereffekt

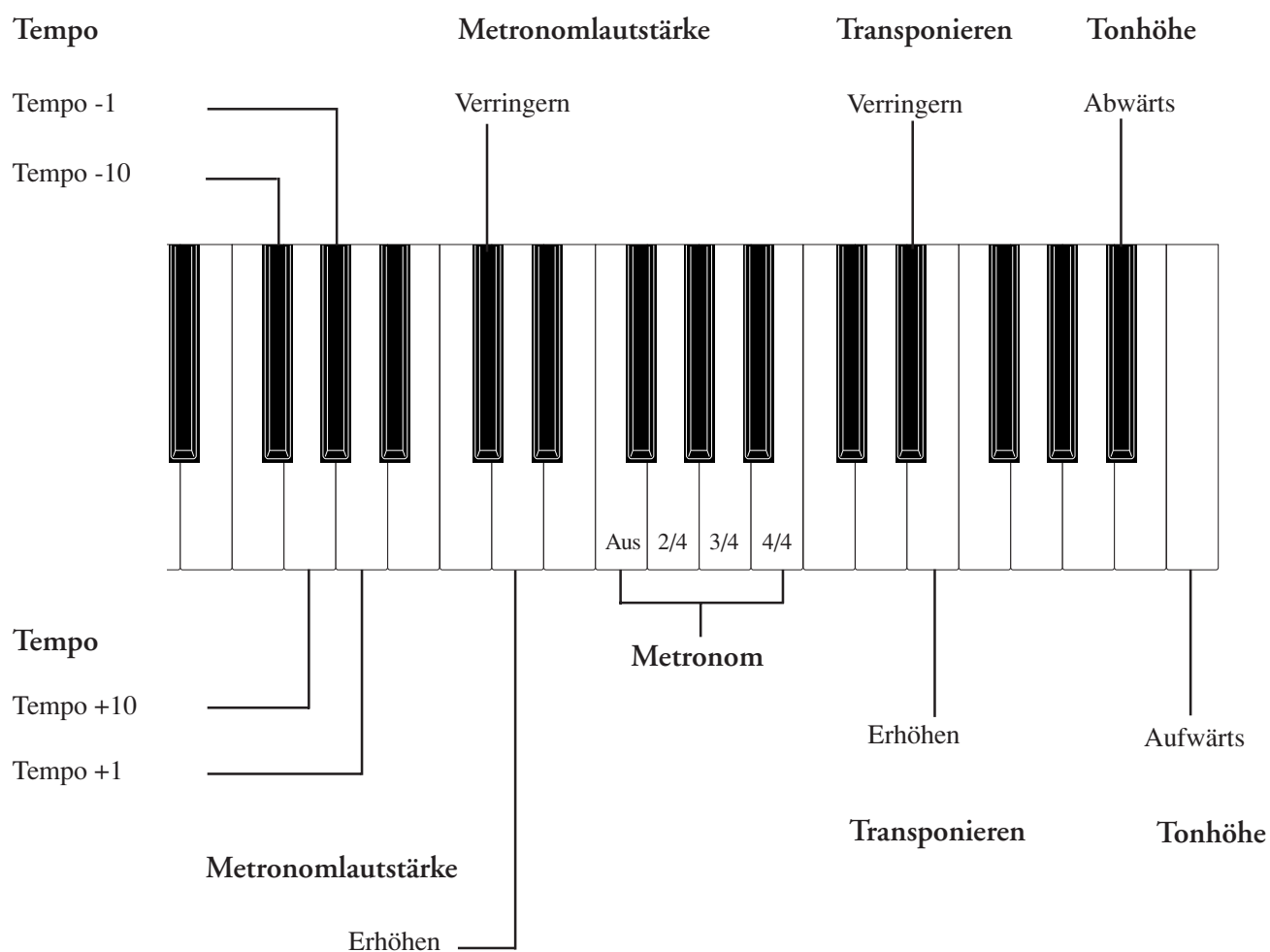
Wenn Sie ein echtes akustisches Klavier spielen und das rechte Dämpferpedal benutzen, werden auch die Saiten in Schwingung versetzt, die nicht durch den Hammer angeschlagen werden und erzeugen einen Klang. Dämpfereffekt simuliert dieses Mitschwingen der Saiten. Treten Sie das Dämpferpedal wird automatisch der Dämpfereffekt eingeschaltet, wenn Sie das Anytime Piano spielen. Es stehen Ihnen 2 Typen zur Auswahl:

Aus	keine Resonanz.
Mittel	simuliert den natürlichen Resonanzcharakter eines akustischen Pianos.
Stark	simuliert eine intensivere Resonanz.

Die Werkseinstellung für Dämpfereffekt ist "Mittel". Jedesmal wenn Sie das Instrument einschalten, wird die Dämpfereffekt auf "Mittel" eingestellt.

Um den Resonanztyp im Einstellungsmodus zu ändern, drücken Sie die entsprechende schwarze Taste (siehe Seite 9). Die Zuweisung der Typen und Tasten sind in der Grafik auf Seite 10 ersichtlich.

Nachdem Sie die Stärke des Effektes eingestellt haben, treten Sie einfach das rechte Pedal, um den Einstellungsmodus zu verlassen.



4. STIMMUNG

Vielleicht möchten Sie die Tonhöhe des Anytime Pianos ändern, wenn Sie mit anderen Instrumenten zusammenspielen.

Natürlich benötigt der akustische Teil des Anytime Pianos einen professionellen Stimmer und kann nicht digital gestimmt werden. Der digitale Teil des Anytime Pianos kann dagegen nachgestimmt werden.

Zur Tonhöhenänderung müssen Sie den Einstellungsmodus aufrufen (siehe Seite 9). Nachdem Sie im Einstellungsmodus sind, schlagen Sie die höchste weiße Taste mehrmals an, um die Tonhöhe nach oben zu ändern. Mit der höchsten schwarzen Taste geht die Tonhöhe nach unten (siehe auch obige Grafik). Jedesmal, wenn Sie eine dieser Tasten anschlagen, ändert sich die Tonhöhe um 2 Cent, was 1/50 eines Halbtonschriffs entspricht. Maximal können Sie die Stimmung um einen Viertelton nach oben oder unten ändern.

Um zur Standardstimmung zurückzukehren, schlagen Sie einfach beide Tasten zusammen an. Der Wert von 440Hz für Kammerton A wird wieder eingestellt. Nachdem Sie Ihre Einstellungen vorgenommen haben, treten Sie einfach das rechte Pedal, um wieder in den „Spiel-Modus“ gelangen.

5. TRANSPONIEREN

Die Transponierungsfunktion ist hilfreich, um ein Lied Ihrem Fingersatz anzupassen oder um Sänger einfacher zu begleiten.

Um die Transponierungsfunktion zu aktivieren, müssen Sie zuerst den Einstellungsmodus einschalten. In diesem Modus können Sie dann mit der höchsten „E“ Taste nach oben und mit der höchsten „Eb/D#“ Taste nach unten transponieren. (siehe Seite 12). Jeder Tastenanschlag ändert die Transponierung um einen Halbton.

Zum Wiederherstellen der Werkseinstellung („C“=“C“) drücken Sie einfach die beiden Tasten „E“ und „Eb/D#“ gleichzeitig.

Um den Einstellungsmodus zu verlassen, treten Sie einfach das rechte Pedal.

6. METRONOM

Rhythmus ist eines der wichtigsten Elemente, wenn man Musik erlernt. Es ist wichtig Übungen im richtigen Tempo und mit einer gleich bleibenden Rhythmik durchzuführen. Das eingebaute Metronom des Anytime Pianos hilft Ihnen dabei.

Starten des Metronoms

Um das Metronom zu starten, müssen Sie in den Einstellungsmodus wechseln (siehe Seite 9). Die zugewiesenen Tasten und deren Funktion sind in der Grafik auf Seite 12 gezeigt. Wählen Sie die Taktart aus und das Metronom beginnt. Zum Ausschalten drücken Sie die Taste mit der Funktion „Aus“.

Ändern des Tempos

Sie können das Tempo in 10er Schritten durch Drücken der F# Taste erhöhen. Die Taste G# erhöht das Tempo in 1er Schritten. Die Zahlen beziehen sich auf Schläge pro Minute.

Zum Verringern des Tempos in 10er Schritten drücken Sie die Taste G und für die 1er Schritte die Taste A (siehe auch Seite 12).

Das Tempo kann maximal in einem Bereich von 30 - 300 Schlägen pro Minute geändert werden. Das Starttempo ist 120 Schläge.

Einstellen der Metronomlautstärke

Ändern Sie die Lautstärke des Metronoms im Einstellungsmodus mit den Tasten C# und D (siehe Seite 12).

Gebrauch des Anytime-Pianos mit Ihrer Heimstereoanlage

Das KAWAI Anytime Piano verfügt über Audioeingangs- und Ausgangsbuchsen mit denen Sie das Piano an Ihre Heimstereoanlage anschließen können. So können Sie Ihre Lieblingsmusik üben, während Sie die CD über das Anytime hören. Oder Sie hören den Pianoklang über die Lautsprecher Ihrer Heimstereoanlage.

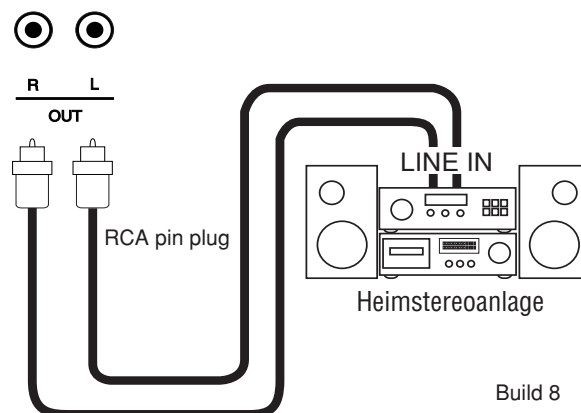
Entdecken Sie neue Wege das Anytime Piano mit anderen Audioeinheiten zu verbinden. Hier sind ein paar Beispiele für neue Anwendungen des Anytime Pianos.

Anschluß des Anytime Pianos an einen externen Verstärker und Lautsprecher.

Wenn Sie den digitalen Klavierklang des Anytime Pianos über Lautsprecher hören wollen, schließen Sie Ihre Heimstereoanlage an das Anytime Piano wie gezeigt an.

Sie benötigen ein Audiokabel mit Cinch-Stecker an einem Ende und zu Ihrer Heimstereoanlage passenden Stecker am anderen Ende. Sie benötigen zwei dieser Kabel für den Stereobetrieb.

Im normalen akustischen Betrieb hören Sie sowohl den akustischen Klang als auch den Digitalpianoklang. In diesem Fall kann es sein, daß eine leichte Verstimmung beider Klänge auftritt. Dies rührt daher, daß das akustische Piano von einem Pianotechniker von Hand gestimmt wurde. Wenn Sie gerne beide Klänge gleich gestimmt haben wollen, fragen Sie Ihren Klavierstimmer. Der Digitalpianoklang kann auch von Ihnen mit Hilfe der Stimm-Funktion verstimmt werden. Bitte lesen Sie hierzu Seite 12.



Anschluß einer Heimstereoanlage oder eines CD-Players an das Anytime Piano

Sie können die Musik Ihrer Heimstereoanlage oder CD-Players direkt über den Kopfhörer des Anytime Pianos zusammen mit dem Digital Pianoklang hören. So können Sie zum Beispiel zu Ihrer Lieblings-CD mit Ihrem Anytime Piano spielen. Hören Sie sich auch Ihr Spiel über Ihre Lautsprecher an, indem Sie die "AUX OUT" Buchse verwenden.

Verbinden Sie Ihre Heimstereoanlage und das Anytime Piano mit Audiokabeln wie gezeigt. (Bild 9)

Aufzeichnung Ihrer Darbietung auf einen Kassettenrekorder

Natürlich können Sie Ihr Anytime Piano nicht nur zur Wiedergabe der Heimstereoanlage benutzen, sondern Sie können auch einen Kassettenrekorder anschließen, um Ihr Spiel aufzuzeichnen. Dies kann für Musikstudenten nützlich sein, um Ihr Spiel zu kontrollieren.

Um die Aufnahmemöglichkeiten zu nutzen, schließen Sie die "AUX OUT" Buchse des Anytime Pianos an die "IN" Buchse des Kassettenrekorders mit den passenden Kabeln an.

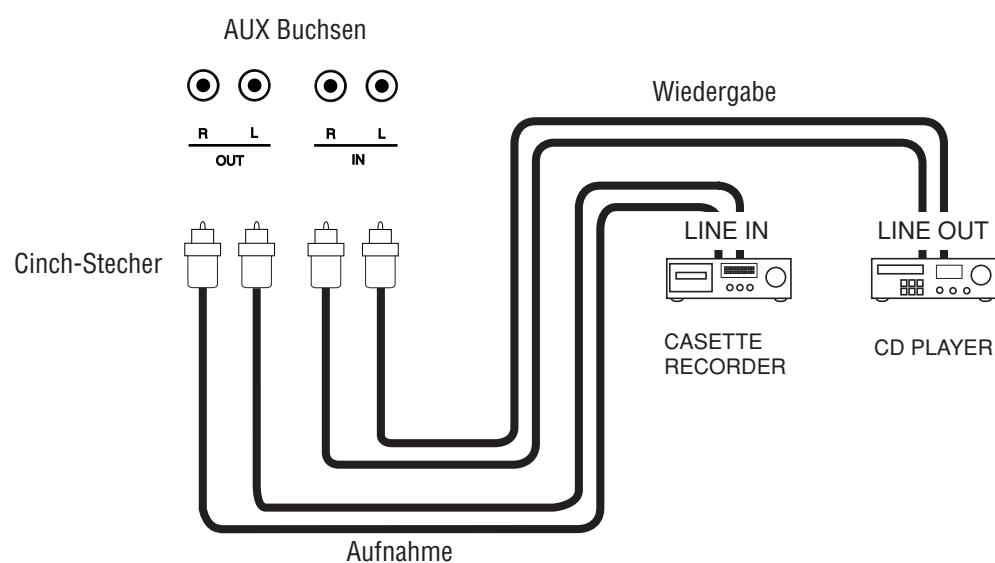


Bild 9

Gebrauch der MIDI-Funktionen

Die Abkürzung MIDI steht für “Musical Instrument Digital Interface”, also digitale Schnittstelle für Musikinstrumente. MIDI ist ein internationaler Standard, der benutzt wird um Musikdaten zwischen Musikinstrumenten, wie Digitalpianos, Synthesizer und Sequenzern, über spezielle standardisierte Kabel hin und her zu senden. MIDI erlaubt somit auch die Wiedergabe Ihrer Musik auf anderen Instrumenten.

Zusätzlich können MIDI-Daten zu einem externen Sequenzer (spezielles MIDI-Datenaufzeichnungsgerät) gesendet werden und dort bearbeitet und gespeichert werden, um sie später abspielen zu können. Die Anwendungsmöglichkeiten von MIDI sind sehr vielseitig und leistungsstark.

Dank der MIDI-Funktionen des Anytime können Sie alle diese Möglichkeiten nutzen, die Sie von einem normalen akustischen Piano nie erwartet hätten.

Anwendung der MIDI-Funktionen

Die Datentypen die über MIDI gesendet oder empfangen werden können, hängen stark vom Musikinstrument ab. Das Anytime Piano arbeitet mit den folgenden MIDI-Funktionen:

- Senden und Empfangen von Noteninformationen (Welche Taste wurde gedrückt?)
- Senden und Empfangen von Anschlagsdynamikdaten (Wie hart wurde die Taste gespielt?)
- Empfangen von Klangwechsellinformationen
- Senden und Empfangen von An/Aus Befehlen des linken Pedals und des Dämpferpedals
- Empfangen des LOCAL On/Off Befehls (Sie hören dann keinen Klang, wenn Sie eine Taste drücken. Die Tastatur ist vom Tongenerator getrennt. Nur über MIDI kann ein Klang weiterhin gespielt werden.)

MIDI-Anschlüsse

Musikinstrumente, die mit MIDI kompatibel sind, haben in der Regel drei MIDI-Buchsen: MIDI IN, MIDI OUT und MIDI THRU (einige haben keine MIDI THRU Buchse). Spezielle MIDI-Kabel werden hier angeschlossen, um einen Informationsaustausch zwischen den Instrumenten herzustellen.

MIDI OUT: Musikdaten, die zu elektronischen Signalen transformiert werden, werden hier ausgegeben. Diese Buchse wird mit der MIDI IN Buchse eines anderen Instrumentes verbunden.

MIDI IN: Diese Buchse ist der Eingang für MIDI-Daten anderer Instrumente. Sie wird mit der MIDI OUT oder MIDI THRU Buchse anderer Instrumente verbunden.

MIDI THRU: Daten die über die MIDI IN Buchse empfangen werden, werde unverändert an diese Buchse weitergeleitet und können dann an weitere Instrumente gesendet werden. Benutzen Sie diese Funktion, wenn Sie mehrere Instrumente gleichzeitig benutzen wollen.

MIDI-Kanäle

MIDI benutzt sogenannte Kanäle, auf denen die Daten übertragen werden.

Es gibt zwei Arten von Kanälen, einer für den Empfang und einer für das Senden von Daten. Empfangskanäle werden benutzt um Daten eines anderen Instrumentes zu empfangen und Sendekanäle werden benutzt um Daten an andere Instrumente zu senden.

Es gibt jeweils 16 Kanäle (1-16) für das Senden und Empfangen. Das Anytime Piano benutzt jedoch nur den MIDI-Kanal 1. Sie müssen nur den MIDI-Kanal des angeschlossenen Instrumentes ebenfalls auf 1 einstellen.

Beispiel für eine Verbindung

(1) Anschluß eines anderen MIDI-kompatiblen Keyboards oder Klangmoduls

Wenn Sie die Verbindung, wie in der Grafik gezeigt, herstellen, werden Daten vom Anytime Piano (welche Taste gespielt wird und wie stark) unverändert an das Keyboard gesendet. Zusätzlich können Sie die Ausgangsbuchsen (LINE OUT) des Keyboards an die Eingangsbuchsen (AUX IN) des Anytime Pianos anschließen und so den Klang des Keyboards mit dem Pianoklang des Anytime Pianos mischen und über Kopfhörer abhören.

Dadurch können Sie eine unbegrenzte Vielzahl an Klangkombinationen erzeugen, wie z.B. den Pianoklang des Anytime mit einem Streicherklang des Keyboards.

Auch können Sie den Pianoklang des Anytime Pianos mit der Synthesizertastatur spielen, wenn Sie die MIDI OUT Buchse des Synthesizers mit der MIDI IN Buchse des Anytime verbinden.

Wenn Sie die Verbindung wie in der Grafik gezeigt herstellen, können Sie Klänge wie in Beispiel 1 spielen und weitere Kombinationen erkunden.

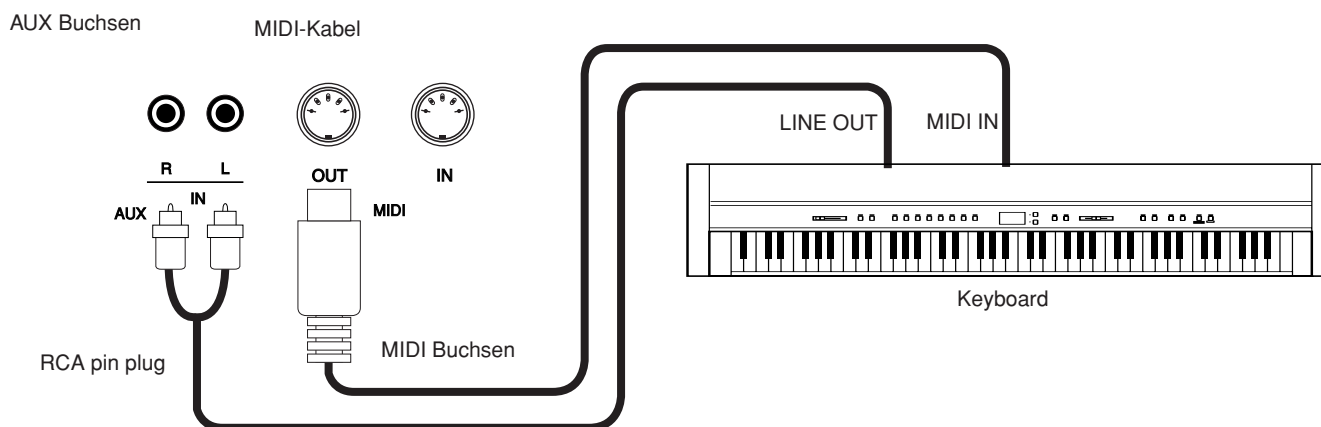


Bild 10

(2) Anschluß an ein Klangmodul

Sie können Klänge übereinanderlegen wie in (1) sowie eine große Anzahl von Klängen spielen.

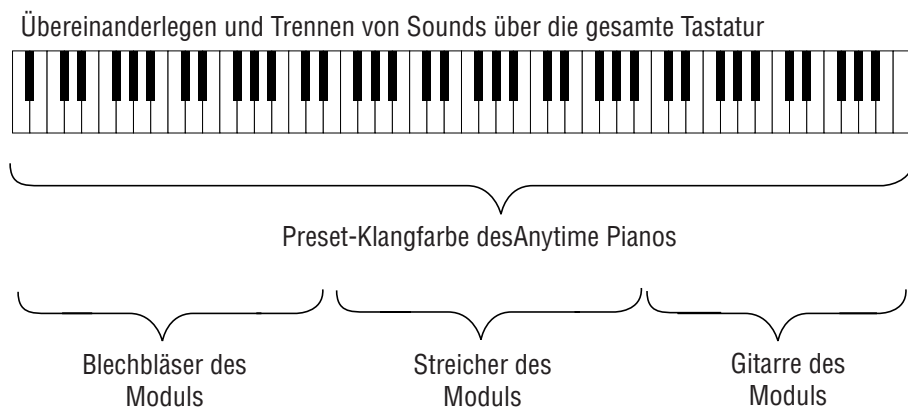


Bild 11

(3) Anschluß an einen Sequenzer und ein Klangmodul

Wenn Sie die Verbindungen wie in der Grafik gezeigt hergestellt haben, können sie Musikstücke auf dem Piano spielen, aufzeichnen und jederzeit so oft Sie wollen wiedergeben. Dies kann sehr hilfreich für Ihre Studien sein. Sie können mehrere Aufnahmen nach-einander mit verschiedenen Klängen machen und so ein komplett orchestriertes Arrangement erstellen.

Für die ausführliche Beschreibung der Synthesizer, Klangmodule und Sequenzer lesen Sie bitte die Bedienungsanleitungen der Instrumente. Es sind eine ganze Reihe Fachbücher zum Thema MIDI erschienen, die Ihnen weitere detaillierte Auskünfte geben können.

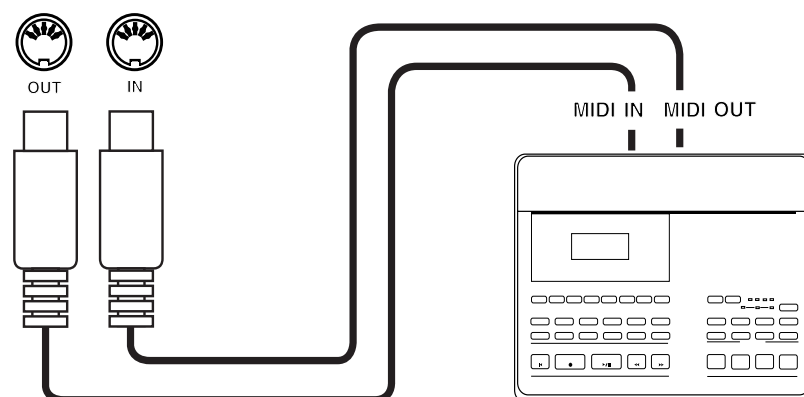


Bild 12

Ein- und Ausschalten der lokalen Steuerung (LOCAL)

Diese Funktion trennt die Tastatur von der digitalen Klangerzeugung über die MIDI-Buchsen. Wenn Local auf OFF eingestellt, können Sie keinen Ton hören und die Tastaturinformationen werden nur über den MIDI Ausgang ausgegeben, um ein angeschlossenes Instrument oder einen Computer anzusteuern. Ist Local auf ON gesetzt, steuert die Tastatur die digitale Klangerzeugung wieder an und gibt gleichzeitig die Daten über den MIDI Out aus. Falls Sie einen Computer mit Sequenzer- oder Notationssoftware anschliessen möchten, sollten Sie Local auf OFF setzen.

Die Local Funktion ist werkseitig auf ON eingestellt. Um die Local Funktion auf OFF zu setzen, schalten Sie das Instrument erst aus. Halten Sie dann die beiden tiefsten weißen Tasten und die tiefste schwarze Taste gedrückt und schalten Sie das Instrument ein. (siehe Bild 13). Die Local Funktion ist nun auf OFF gestellt. Um die Funktion wieder einzuschalten, schalten Sie das Instrument einfach aus und wieder ein ohne eine Taste gedrückt zu halten.

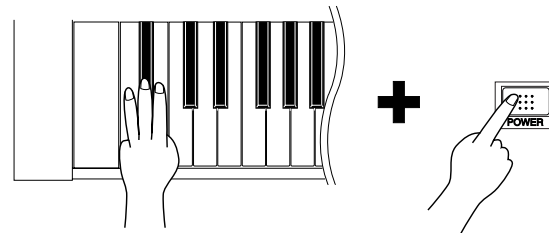
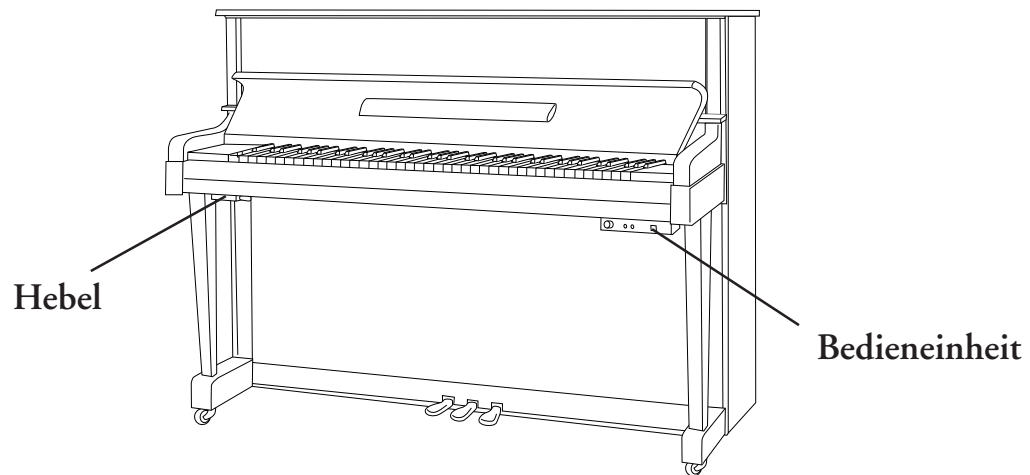


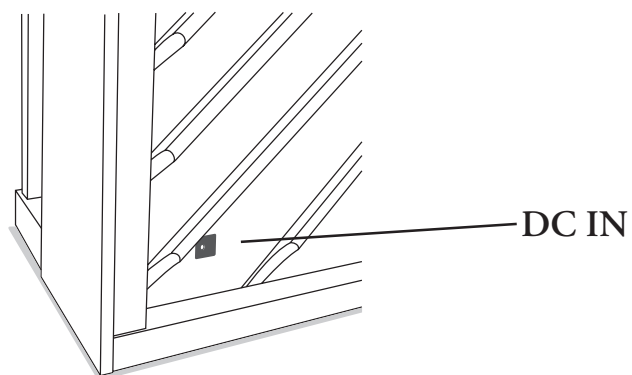
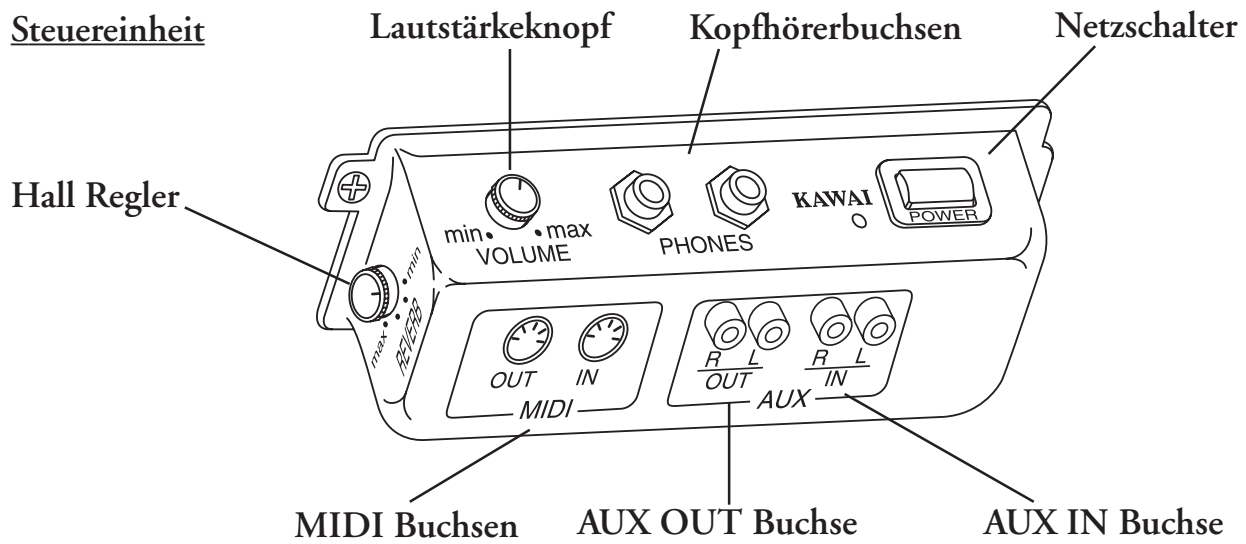
Bild 13

Allgemeine Informationen

BEDIENELEMENTE UND NAMEN



Deutsch



SPEZIFIKATIONEN

Polyphonie	Max. 96 Noten
Klänge	7 Pianos (Concert Grand, Concert Grand 2, Mellow Grand, Mellow Grand 2, Modern Piano, Classic E. Piano, Modern E.P.) 6 Andere (Jazz Organ, Church Organ, Harpsichord, Vibraphone, Slow Strings, Choir)
Dämpfereffekt	Mittel, Stark, Aus
Hall	Raum, Bühne, Halle, Aus
Metronom	Taktarten: Aus, 2/4, 3/4, 4/4 Tempo: 30 - 300
Sonstiges	2 x Kopfhöreranschluß, MIDI IN/OUT, AUX IN (L, R), AUX OUT (L, R)
Netzteil	DC 12 V, 0.5 A
Zubehör	1 x Kopfhörer, 1 x Netzteil, Bedienungsanleitung

Spezifikationen und Aussehen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Deutsch

3. MIDI Implementation Chart

Date : Jan 2005

Version : 1.0

Model: Kawai Anytime Piano "K-18EA ATII"

Deutsch

FUNCTION		TRANSMITTED	RECOGNIZED	REMARKS
Basic Channel	Default Changes	1 ×	1 ×	
Mode	Default Messages Altered	× × *****	1 1.3 ×	
Note Number	True voice	15 - 113 *****	0 - 127 0 - 127	*with transpose
Velocity	Note ON Note OFF	○ 9nH v=1 -127 × 9nH v=0	○ ×	
After Touch	Key Channel	× ×	× ×	
Pitch Bend		×	×	
Control Change	7 64 67	× ○ (Right pedal) ○ (Left pedal)	○ ○ ○	Volume Damper pedal Soft pedal
Program Change	: True #	○ (0 - 12) *****	○ (0 - 12) 0 - 12	1 - 13 see page 10
System Exclusive		○	○	
Common	: Song Position : Song Select : Tune	× × ×	× × ×	
System Real Time	: Clock : Commands	× ×	× ×	
Auxiliary	: Local ON/OFF : All Notes OFF : Active Sense : Reset	× × ○ ×	○ ○ ○ ×	
Notes				

Mode 1 : OMNI ON, POLY
Mode 3 : OMNI OFF, POLY

Mode 2 : OMNI ON, MONO
Mode 4 : OMNI OFF, MONO

○ : YES
× : NO

KAWAI

Anytime Piano Owner's Manual
OME010EFGIS-I 0505
Printed in Japan